

Vortragsreihe «Mehr als Sternenstaub ?»

In einer Vortragsreihe greift die Schweizerische Bibelgesellschaft einen Themenbereich auf, der seit der Neuzeit immer wieder Fragen aufgeworfen hat: Welche Rolle spielt die Bibel und der Glaube angesichts von neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen?

Nun steht der dritte Vortrag unserer Reihe "Mehr als Sternenstaub?" vor der Tür.

Ist die Bibel wirklich eine Quelle für die „**Urgeschichte**“ des Menschen?

Für den Verhaltensforscher und Evolutionsbiologen **Carel van Schaik** und den Historiker **Kai Michel** schon, denn sie bezeugt die kulturelle Evolution des Menschen. So zeigt sich, wie vielfältig die Zugänge zur Bibel sein können.

Gemeinsam haben sie den Bestseller «Das Tagebuch Menschheit» geschrieben.

Konrad Schmid, Professor für alttestamentliche Wissenschaft und frühjüdische Religionsgeschichte in Zürich, diskutiert anschliessend mit den beiden, inwieweit sich die Bibelwissenschaft auf diese Interpretation einlassen kann. Moderiert wird der Abend in bewährter Manier von **Olivia Röllin**.

Rückblick

Schon im ersten Vortrag unserer Vortragsreihe in Basel hörten wir vom Astronomie-Historiker **Pierre Leich** die These, dass Galileo die bessere Interpretation der Bibel hatte als die Kirche. Galilei der die Bibel sehr schätze, erkannte, dass die Ausleger der Heiligen Schrift durchaus irren können, insbesondere wenn sich deren Schriftinterpretationen von den Erkenntnissen der aufkommenden Naturwissenschaft unterschieden. Die Kirche wiederum konnte in diesem Fall als „Hüterin der Wissenschaft“ bezeichnet werden kann, weil sie von Galilei forderte, er solle von einer Hypothese und nicht von Tatsachen sprechen. Den *Beweis* des heliozentrischen Weltbildes konnte Galileo nämlich nicht erbringen.

Im zweiten Vortrag der Weltraumforscherin **Kathrin Altwegg** in Zürich ging es um die Entstehung des Universums und was es braucht, damit Leben entstehen kann, also auch die Frage, ob wir allein im All sind. Im anschliessenden Kurzvortrag fragte sich der Theologe Andreas Losch, was es für den christlichen Glauben bedeuten würde, wenn es weiteres Leben auf anderen Planeten gäbe.

Beide Vorträge der Reihe sind auf unserer Webseite als Video zu sehen:

<https://www.die-bibel.ch/veranstaltung-mehr-als-sternenstaub/>

24. Mai 2023

Zeit und Ort

« **Urgeschichte?** » - Was die Bibel über die Evolution des Menschen verrät

mit Prof. Dr. Carel van Schaik und Kai Michel (Vortragende), Prof. Dr. Konrad Schmid (Diskussion) und Olivia Röllin (Moderation)

19:00-20:30 Uhr

Raum S 003 im Gebäude UniS,
Universität Bern,
Schanzeneckstrasse 1,
3012 Bern

Die Schweizerische Bibelgesellschaft engagiert sich mit diesen Abenden für einen offenen Dialog über die Bibel in der heutigen Gesellschaft.

Auskunft erteilen Ihnen gerne

Dr. Andreas Losch, Theologe der Schweizerischen Bibelgesellschaft Initiant und Organisator der Veranstaltung

andreas.losch@die-bibel.ch

+41 32 327 20 25 / 076 722 26 14

Raphael Grunder,
Beauftragter Kommunikation

raphael.grunder@die-bibel.ch

+41 32 327 20 21 (Dienstag / Freitag)

Über die Schweizerische Bibelgesellschaft (SB)

Die SB ist eine überkonfessionelle Nonprofit-Organisation. Sie unterstützt und fördert wissenschaftlich fundierte Übersetzungen und Revisionen der biblischen Texte. Ebenso beteiligt sie sich an der Herstellung und Verbreitung der Bibel in von Kirchen gewünschten Sprachen und Ausgaben in der Schweiz und im Ausland. Mehr auf www.die-bibel.ch.

Kontakt

Benjamin Doberstein, Geschäftsführer

benjamin.doberstein@die-bibel.ch

Telefon +41 32 327 20 27